

# CLASSIC DRIVER



## Frankfurt-Weimar Car Classic

07. August 2005 | Classic Driver



**Wer nach Aushändigung des Bordbuches annahm, dass die Frankfurt-Weimar Car Classic eine eher leicht zu bewältigende Aufgabe sei, fand nach genauem Studium des Roadbooks auf dem "Holzweg" wieder.**

Die ansonsten bestens vertrauten Teams im Classic-Masters-Wettbewerb dachten, dass ohne geheime Ziele, wechselnde Schnitte, Schlauchfahren oder knifflige Kartenskizzen der Weg zum Gesamtsieg diesmal einfach und entspannt eingefahren wird. Selbst Michael Münzenmaier, der sich am ersten Tag zum Start an der Frankfurter Messe ohne seine erfolgsgewöhnte Anja Schiemann auf den Weg zur Prüfung 1 in das OPEL-Testzentrum nach Dudenhofen machte, änderte am Abend seine Taktik.

Zum Start der 2. Etappe vom Ringberg Hotel in Suhl nahm am nächsten Tag wie aus dem Nichts ein Copilot die Navigation auf. Der Grund dafür, dass die Prüfungen ausnahmslos auf Sollzeit ausgelegt wurden und das Anhalten vor dem Ziel Strafpunkte nach sich zog. Fahrleiter Manfred Triefenbach sieht in dieser Handhabung eine Minimierung von Staus am Ende der Prüfungen und ist überzeugt, dass dadurch gefährliche Manöver mit dem Gegenverkehr ausbleiben.



Auf der Tour durch den Spessart über Bad Brückenau wurde eine traumhafte Rast im Hotel Fürstenhof eingelegt, bis es weiterging zur Wasserkuppe über die Bergrennstrecke „Hauenstein“ – eine von fünf Prüfungen bis zum hochgelegenen Ringberg in Suhl. Dort stellten die Gesamtsieger der im letzten Jahr vom gleichen Veranstalter durchgeführten „Leipzig 2012 Car Classic“ fest, dass sie diesmal das Bordbuch anders gelesen hatten, obwohl es exakt genau so verfasst war. Somit warf es Steinfurth/Wellmann weit nach hinten. Trost spendete auch das tolle Ambiente der außergewöhnlichen Mittagspause am zweiten Tag im neuen Automobilmuseum-Eisenach nicht. Wo ansonsten auf Schusters Rappen in Thüringen der Rennsteig bezwungen wird, bewältigten die Teams die gleichnamige Bergrennstrecke und weitere acht Prüfungen bis zur Zielankunft auf dem Marktplatz in Weimar.



Die abendliche Siegerehrung im traditionsreichen Hotel Elephant war der passende Rahmen, um mit Oberbürgermeister Dr. Germer letztendlich doch wieder die Classic-Masters Spezialisten auszuzeichnen. Beachtlicher 2. Platz für das Mixteam Gotthard Schleicher/Maria Schmitt, die mit ihrem Alfa Spider mit nur 5 Zehntel Abstand vom Siegerteam Michael Münzenmaier/Steffen Mey geschlagen wurden. Thomas Schäfer/Stefan Albrecht, ebenfalls wie Münzenmaier auf Jaguar XK 140, belegten mit weiteren 2 Zehntel Platz 3. Zitat eines Teilnehmers, der den 30. Platz belegte: „Obwohl nur 1/10 Sek.-Messung, weis ich nun ganz genau, dass die da vorne auch nur mit Wasser kochen. Das ganze Getuschel über Spezialuhren ist warme Luft“. In diesem Sinne – bis zum 8. Classic Masters Wertungslauf der Ries Rallye Historic, Nordlingen vom 26. – 28. August.

Mehr Informationen unter: [www.frankfurt-weimarcarclassic.de](http://www.frankfurt-weimarcarclassic.de)

Text: *Frankfurt-Weimar Car Classic*

Fotos: Frankfurt-Weimar Car Classic

---

**ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter**

*Jetzt kostenlos abonnieren!*

